

## ADB-Artikel

**Mauthner:** *Ludwig M.*, Ophthalmolog in Wien, zu Prag am 13. April 1840 geboren, in Wien als Schüler Ed. v. Jaeger's ausgebildet und 1861 promovirt, war als Docent für Augenheilkunde 1864–69, als ordentlicher öffentlicher Professor dieses Faches zu Innsbruck 1869–77 thätig und lebte seitdem wieder in Wien. Hier als Nachfolger des quiescirten Stelwag von Carion 1894 zum ordentlichen Professor befördert, starb M. bereits kurze Zeit danach am 20. October 1894. Von ihm erschien: „Lehrbuch der Ophthalmoskopie“ (Wien 1868); „Die optischen Fehler des Auges“ (ebd. 1872–76); „Die sympathischen Augenleiden“ (Wiesbaden 1879); „Die Functionsprüfung des Auges“ (1880); „Gehirn und Auge“ (1881); „Die Lehre vom Glaucom“ (1882); ferner, außer kleineren ophthalmologischen Arbeiten, mehrere über das Centralnervensystem in den Sitzungsberichten der k. k. Akademie zu Wien.

### Literatur

Vgl. Pagel's Biogr. Lex., S. 1107.

### Autor

*Pagel.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Mauthner, Ludwig“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1906), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---